**Im April hat David Kehler die Vertriebsleitung Deutschland bei ebm-papst in Mulfingen übernommen. Kehler verantwortet den Flächenvertrieb Deutschland und berichtet direkt an Thomas Borst, Geschäftsführer Vertrieb und Marketing der ebm-papst Gruppe. Er folgt auf den langjährigen Vertriebsleiter Alfred Müller.**

Seine Schwerpunkte in der neuen Position sieht er in der positiven Weiterentwicklung des Geschäftes. „In einem sich stark ändernden Markt sind wir mit unserem breiten Produktportfolio und als Systemlieferant gut aufgestellt. Mein Ziel ist es, nicht nur neue Kunden zu gewinnen, sondern die Beziehungen zu bestehenden Kunden zu pflegen und Ihnen mit unseren Ingenieursleistungen als Partner zur Seite zu stehen.“ So umschreibt Kehler seine neue Aufgabe. Weiter ist er sich sicher: „Dies funktioniert nur, wenn wir eng mit unseren Kunden zusammen arbeiten und unsere Neuentwicklungen die Anforderungen des Marktes von morgen erfüllen. Ich freue mich auf die neue Aufgabe sowie die damit verbundenen Herausforderungen und anspruchsvollen Wachstumspläne.“

David Kehler ist bereits seit knapp elf Jahren im Unternehmen tätig. Der 33-jährige hat bereits Erfahrung als Vertriebsleiter der schwedischen Niederlassung und trug dort die Verantwortung für zwölf Mitarbeiter. Zuvor war er in Schweden als Projektingenieur für die Betreuung der skandinavischen Länder zuständig. Bereits in Deutschland war David Kehler als Projektleiter für Skandinavien tätig. Er lebt mit seiner Familie in Würzburg.

Alfred Müller (65) war 27 Jahre lang Vertriebsleiter in Mulfingen und steht ebm-papst weiterhin beratend zur Verfügung.

****

Bild 1: David Kehler ist neuer Vertriebsleiter Deutschland bei ebm-papst Mulfingen.

**Bild** ebm-papst

**Zeichen** 1.700, mit Überschriften und Zwischenüberschriften

**Über ebm-papst**

Die ebm-papst Gruppe ist der weltweit führende Hersteller von Ventilatoren und Motoren. Seit Gründung setzt das Technologieunternehmen kontinuierlich weltweite Marktstandards: von der Marktreife elektronisch geregelter EC-Ventilatoren über die aerodynamische Verbesserung der Ventilatorflügel bis hin zur ressourcenschonenden Materialauswahl u. a. mit Biowerkstoffen.

Im Geschäftsjahr 2015/16 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von knapp 1,7 Mrd. €. ebm-papst beschäftigt über 13.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 25 Produktionsstätten (u. a. in Deutschland, China und den USA) sowie 49 Vertriebsstandorten weltweit. Ventilatoren und Motoren des Weltmarktführers sind in vielen Branchen zu finden, wie zum Beispiel in den Bereichen Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, Haushaltsgeräte, Heiztechnik, Automotive und Antriebstechnik.